129.

Preis 1 Silbergroschen.

Der König von Thule

mitten

langen Zopp.



Eene romantische Ritter=Ballade ausses 11te Jahrhundert.

Es war mal een König in Thule,
Der hadden sehr dicken Kopp,
Und hinterdran hing, wie 'ne Spuhle,
Een förchterlich langer Zopp.

Un Minister hadd' er sehr ville,
Die waren sehr eifrig darob,
Un drehten ihm in der Stille,
Immer länger den langen Zopp.

Da freut' sich der Thuler König,
Un danzte: Juchheißa! hopp! hopp! —
Un dabei drunk er nicht wenig;
Er drunk sich noch manchmal 'nen Zopp!

Det kostete aber natürlich
Manch' Knöppken und noch manchen Knopp.
Drum mußte das Volk ungebührlich
Bezahlen vor'n langen Zopp.

Da murrte det Volk hochverräthrisch,
Un sagte: „Verdien' Dir een Lob,
Un schneid' ab, echt landesvätrisch,
Den uns drückenden langen Zopp!

Da ergrimmte der König von Thule,
Un wurde recht öklig grob:
„Wat wollt ihr!“ sprach er: „In die Schule
Schon drug ick den langen Zopp!“

„Ick bin schon mit'n Zöppken geboren,
Un kommt ihr mir an den Kopp:
Denn schlag' ick euch um die Ohren,
Mit'n gesalbten langen Zopp.“

„So ungeschwächt, wie ick ihn erbte,
So kriegt ihn mein Nachfolger Bob;
Und wenn ooch der einstens mal sterbte,
So erbt sein Nachfolger den Zopp!“

So sprach er noch lange weiter,
Uff'n Thron, un All's außen Kopp;
Da wurde det Volk recht heiter,
Un dachte: „Na warte man Zopp!“

Wat dhat nu det Volk? — 't nahm die Scheere,
Un schnitt, ganz dichte bei'n Kopp —
Rietz! ratz! rumps! gar zu sehre, —
Glatt weg den gesalbten Zopp.

Da fung nu der König an z' weenen, —
Det war ihm doch gar zu grob. —
„Ach laßt mir doch,“ schluchzt er mit Thränen,
„Man een ganz kleen Endeken Zopp!“

Det Volk ward gerührt von dem Jammer.
Los war er von'n König sein'n Kopp;
Doch mitleidsvoll nahm ihn die Kammer:
Hier find't ihr den armsdicken Zopp! —

Denkt ihr, die Geschicht' hätt' keen Dröppken
Moral nich? — Ick sag' euch: „Na ob!“
Begegnet euch wo een kleen Zöppken:
Rutsch weg! — sonst wird's wieder 'n Zopp! —

Nach von Goethe.

Zu haben Charlottenstraße No. 15.

Druck von E. Lauter & Co., Klosterstraße Nr. 64.